

[52204] Zum 1. Jan. 1897 suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen hat. Empfehlung des jetzigen Chefs erwünscht. Gehalt monatlich 75 M.

Breslau. **Trewendt & Granier's Buchh.**
(Alfred Preuß).

[52063] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen jungen Gehilfen od. Volontär. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet

B. Gillenberger in Diebrich a. Rh.

[52574] Eine Buch- u. Kunsthandlung in bayer. Provinzialhauptstadt sucht zu sofort einen tüchtigen, nicht zu jungen Herrn Angebote unter E. S. 52574 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[52687] Zur Aushilfe für die Monate Dezember u. Januar suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der hauptsächlich Gewandtheit im Ladenverkehr besitzt. Gehalt pro Monat 100 M. Hin- u. Rückreise werden vergütet.

Bochum.

Oscar Hengstenberg's Buchhandlg.

[52754] Dauernder Posten! Zum 1. Januar suche ich e. tüchtigen zweiten Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der bereits längere Zeit in Berlin gearbeitet hat und mit der doppelten Buchführung vertraut ist. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter # 52754 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[52722] Krankheitshalber suche ich als Ersatz zum sofortigen Antritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen für mein Sortiment. Militärfreiheit wird bevorzugt. Selbständiges u. sicheres Arbeiten Bedingung. Quedlinburg, Harz, 23. November 1896.

H. C. Huch.

[52123] Für ein lebhaftes Sortiment in einer grösseren Stadt Ostpreussens suche ich zum 1. Januar einen an selbständiges Arbeiten gewöhnten, erfahrenen Gehilfen. Bei freier Wohnung beträgt das Gehalt 90 M. monatl. Leipzig, den 20. Novemb. 1896.

Otto Klömm.

[52069] Zum sofortigen Eintritt bis 1. April n. J. wird ein junger Gehilfe zur Aushilfe gesucht.

Ev. können sich auch Herren bewerben, die eben erst ausgelehrt haben.

Angebote mit Gehaltsansprüchen befördert unter Chiffre L. K. # 45 Herr **F. Boldmar** in Leipzig.

[50763] E. junger Kunsthandler, der mit Erfolg in einem größeren Sort. gearbeitet hat, Gewandtheit im Verkehr mit seinem Publikum und gute Sprachkenntnisse besitzt, findet Stellung in einer der ersten Kunsthandlungen Deutschlands. Nur solche Herren, die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind u. vorzügl. Zeugnisse aufweisen können, wollen ihre Gesuche nebst Photographie und Zeugnisabschrift unter S. 50763 an die Geschäftsstelle des B.-B. einsenden.

[50915] Zum 15. Dezember 1896 oder 1. Januar 1897 suche ich einen jüngeren Gehilfen katholischer Konfession, vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten und gewandt im Verkehr mit dem Publikum. Die Stelle ist ganzjährig.

Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Franz Gschihay

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlg. in Marienbad i/Böhmen.

[52618] Für ein flottes Sortiment m. Nebenbranchen einer grösseren Stadt der Provinz Posen wird ein 2. Gehilfe gesucht, der im Papierhandel erfahren sein muss. Angebote mit Photographie unter # 52618 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[51814] Ein junger Gehilfe, Buch- oder Musikalienhändler, womöglich soeben ausgebildet, findet aushilfsweise in einer alten renommierten Musikalienhandlung, bei bescheidenen Ansprüchen, sofort Beschäftigung als Expedient d. Verlags u. Sortiments, sowie in sonstigen schriftl. Arbeiten. Photographie u. Zeugnis erforderlich. Angebote unter 51814 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[51356] Zum 1. Januar wird ein tüchtiger, in der Korrespondenz sicherer Verlagsgehilfe gesucht. Herren, die im Jugendchriften- und Bilderbücher-Verlag Erfahrung haben und sich zu (längerer) Reisen eignen, erhalten den Vorzug. Angebote wolle man an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter F. X. 51356 richten.

[51944] Zum 1. Januar 1897 suchen wir für die Expedition unserer Modejournale einen jungen, zuverlässigen Mann mit guter, flotter Handschrift.

Leipzig.

Hoffmann & Ohnstein.

[51449] Wir suchen zum 1. Februar oder etwas früher einen durchaus tüchtigen, gewandten Gehilfen. Derselbe muß flotter Verkäufer sowie rasch u. exakt in Erledigung der schriftlichen Arbeiten sein und die französische Konversationssprache beherrschen.

Herren, die eben erst die Lehre verlassen haben, eignen sich nicht für diesen Posten. Gef. Angebote bitten wir Zeugnisabschriften beizufügen.

Basel.

Georg & Co.

Buch- u. Kunsthandlg.

[32591] Volontär. Eine flottgehende Musikalien-Handlung (Sortiment, Verlag und Instrumenten-Handlung) in einer Grossstadt Süddeutschlands sucht einen Volontär, dem Gelegenheit geboten ist, sich in allen Teilen der Branche gründlich auszubilden.

Für den Sohn eines Kollegen besonders geeignet.

Angebote unter „Volontär 32591“ befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[48237] Zum 1. Januar suche ich einen jüngeren, tüchtigen und zuverlässigen Gehilfen mit guter Handschrift. Einige Fertigkeit im Gebrauche der französischen Sprache erwünscht. Angabe der Militärverhältnisse. Diedenhofen.

C. Scharff.

[52473] Tüchtiger Sortimentsgehilfe zum 1. Jan. 1897 gesucht. Angebote an **Günther & Schwan**, Essen a. R.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

[52755] Leipzig. — Verlagsgeh., 30er, 3. St. noch a. e. größ. statist. Werke i. Lpzg. redakt. tätig, sucht zu sof. od. spät. andernw. Stellg. Sucht ist m. allen Fächern d. Verl. wie d. Druckerei langj. vertraut, i. Ztg.- u. Inseratenwesen erfahren u. fleißiger, sicherer Arbeiter. Gef. Angebote erbeten unter A. O. 27 postlagernd Reudnitz.

[51817] Ein erfahrener Gehilfe, mit ausgezeichneten Erfahrungen, dem Buchhandel seit 1882 angehörend, wünscht sich zum 1. Januar n. J. oder auch später zu verändern. In seiner jetzigen Stellung 9 Jahre tätig, führte Suchender seit mehreren Jahren das Geschäft selbständig zur größten Zufriedenheit d. Besitzers und tritt auf eigenen Wunsch nur deshalb aus, weil der herangewachsene Sohn in die Stellung einrücken kann. Neben gediegener Erfahrung im Verlag und Sortiment besitzt Reflektent hervorragende Kenntnisse im Papier- und Schreibwarenfach; gründl. Beherrschung der doppelten Buchführung, auch amerikan. Syst., flotte Korrespondenz. Nur Angebote für dauernde Stellung können berücksichtigt werden. — Gef. Anfragen unter H. M. 51817 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[51860] Verlagsgehilfe, 32 Jahre alt und militärfrei, der in allen Verlagsarbeiten durchaus erfahren ist, engl., franz. u. latein. Sprachkenntnisse besitzt, die doppelte Buchführung inkl. Inventur und Abschluß beherrscht, sucht zum 1. Januar 1897 eine seinen Fähigkeiten entsprechende dauernde Stellung, speziell für die Buchführungsarbeiten, in einem großen christlichen Verlagsgeschäfte, am liebsten in Berlin oder Leipzig. Suchendem stehen die besten Zeugnisse und warme Empfehlungen zur Seite. Gef. Anerbieten nimmt Herr **F. Boldmar** in Leipzig unter H. K. 64 entgegen.

[51647] Dauernde Vertrauensstellung im Verlage. — Ein unverheir. Buchhändler in reiferen Jahren, evang., seit langer Zeit in sehr angesehenen Verlagsstellen thät., die tüchtige Bildung, Begabung, sowie umfassende Geschäftskennntnis erfordert, sucht an der Hand bester Zeugnisse und Empfehlungen zum Januar oder später Stellung im Verlage und legt besonderen Wert auf dauerndes Engagement. Erprobter Geschäftsmann von vielseitiger Erfahrung, verbindet er mit Pünktlichkeit und peinlicher Ordnungsliebe die Fähigkeit, dem Geschäfte eine zuverlässige Hilfe zu sein.

Betr. Herr, der durch treue Hingabe für die Interessen des Hauses das ihm entgegengebrachte Vertrauen rechtlerigen wird, verdient wärmste Empfehlung. Gef. Angebote befördert unter A. D. 29 die **Stellenvermittlung des Allgem. Deutschen Buchh.-Geh.-Verbandes** (Geschäftsführer Oscar Gottwald) in Leipzig, Seeburgstr. 31.

[52715] Für einen jungen Mann, 23 Jahre alt, 8 Jahre im Buchhandel, mit guten Zeugnissen, der bereits in 2 grossen Verlagshandlungen thätig gewesen ist und seit einem Jahr in meinem Hause den zweiten Gehilfenposten zu meiner grössten Zufriedenheit bekleidet hat, suche ich Stellung im Berliner Verlag.

Ernst Haase

in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 116 a.

[52678] Durch den Verkauf meines Sortiments veranlaßt, suche ich für eine junge, gebildete Dame aus bester Familie, die seit 1. August bei mir als Lehrling thätig ist, Stellung in einer soliden Buch- u. Kunsthandlung bei freier Station od. entsprechender Entschädigung. Ich kann die Dame durchaus empfehlen, sie ist schon nach der kurzen Zeit ihrer Lehre eine nützliche Arbeitskraft.

Bremerhaven.

Chr. G. Tienken.

[51288] Ein 28jähr. Buchhändler, mit allen Arbeiten des Verlages (doppelte Buchführung, geübt im Korrekturlesen, gute Kenntnisse in der engl. u. franz. Sprache) vertraut, sucht zum 1. Januar 1897 in einer Verlagsbuchhandlung dauernde Stellung. Gef. Angebote unter K. G. 100 durch Herrn **P. Fernau** in Leipzig.